



St.Galler Nachrichten

DIE WOCHENZEITUNG | Zürcherstrasse 172 | Postfach | 9014 St.Gallen | Inseratenannahme 071 242 67 70 | Redaktion Telefon 071 227 25 00 | inserate@st-galler-nachrichten.ch | www.st-galler-nachrichten.ch

<p>Andreas Nagel arbeitet mit am Gewerbe-Forum «Zukunft Innenstadt St.Gallen».</p> <p>5</p>	<p>Simone Dudle berät St.Gallerinnen und St.Galler bei sexuellen Problemen.</p> <p>9</p>	<p>Andrea Toma über den geplanten Jugendtreff im Zentrum der Stadt St.Gallen.</p> <p>11</p>	<p>Markus Christen der Direktor des Vita Tertia über die Ausstellung «Palliative Care».</p> <p>16</p>	<p>Kimberly Zehnder Die Wittenbacherin wechselt in die beste Softballliga Europas.</p> <p>25</p>
--	---	--	--	---

Ein Schlag ins Gesicht

Von René Alder

Gewalt wird in unserer Gesellschaft nach wie vor tabuisiert. Sie findet oft im Verborgenen statt. Exemplarisch dafür stehen die Frauenhäuser. Auch in St. Gallen ist diese Institution eine wichtige Stütze zur Gewaltprävention und Deeskalation und gilt in vielen Fällen als letzte Lösung für Frauen, die unter der Gewalt ihrer Männer leiden.

Das Haus ist gut gesichert. Kamera, Bewegungsmelder, Schleuse im Bewohnerinnen-Stock. Auskünfte werden selbstverständlich keine erteilt. Sollte sich trotzdem jemand melden, wird er an die Polizei verwiesen. Zum grossen Teil wird das Frauenhaus vom Kanton finanziert, aber je nach Finanzlage müssen sich die Betroffenen auch partiell selbst beteiligen. Geschäftsleiterin Silvia Vetsch ist allerdings auch sehr dankbar für die vielen Spenderinnen und Spender. Nicht nur finanzieller Art, sondern auch in der Form vom Sachspenden. Konflikte untereinander gibt es auch. «Insbesondere über die verschiedenen Auffassungen der Kindererziehung.», so die Leiterin.

Wichtig ist vor allem eines: «Die Passpapiere sind zentral. Diese sollten dabei sein.» Betreffend Nationalitäten ist der Unterschied zwi-



Alkohol spielt bei Gewalt gegen Frauen oft eine Rolle.

z.V.g.

schen Schweizerinnen und Ausländerinnen vor allem einer: Als Schweizerin hat man mehr Möglichkeiten und oftmals das grössere Umfeld. Als Ausländerin ist die Gefahr und Hilflosigkeit oft schlicht grösser.

Schamhafter Besuch

Den Frauen fällt es alles andere als leicht, sich in diesen Zufluchtsort zu begeben. Das Ganze ist schamhaft. Viele Männer haben zwei Gesichter. Der Traum von der grossen Liebe platzt oft schnell. Unberechenbar, bösartig, brutal – doch viele Frauen geben sich selber die Schuld. Sie fragen sich, warum ausgerechnet sie an einen solchen Mann geraten sind. Die Dunkelziffer ist dabei enorm. «Ich schätze, dass allenfalls 25% der Gewalttaten überhaupt gemeldet werden. Eine neue Form sind die sozialen Medien und das Stalking. Das kann insbesondere junge Frauen sehr hart treffen.»

Kinder kommen zur Ruhe

Die Kinder dürfen bis zur Volljährigkeit mit ins Haus ziehen. Auch Jungen. Viele kommen auch traumatisiert. Doch oft entspannt sich der Nachwuchs, wenn ein paar Ta-

ge vergangen sind. Oft müssen Frauen auch überhastet ihr Daheim verlassen. Doch im Frauenhaus ist man mit allem ausgerüstet. Von Toilettenartikel über Lebensmittel bis zu Kleider oder Möbel. Der bekannteste Fall einer brutalen Tötung einer Frau ist die ehemalige Skifahrerin Corinne Rey-Bellet, die von Ihrem Mann mit einer Armeewaffe umgebracht wurde. «Wenn ein Jahr ohne Tötung vergeht, ist das für uns eine sehr gute Nachricht», so Silvia Vetsch. Nicht unterschlagen sollte man beim Ganzen allerdings auch, dass es den umgekehrten Fall ebenso gibt – wenn auch weniger zahlreich. Es gibt auch Männer, die von ihren Frauen geschlagen werden. Bei diesen ist die Schamhaftigkeit ebenfalls ausgeprägt, denn das vermeintlich starke Geschlecht möchte sich diesbezüglich keine Blässe geben. Doch ob Frau oder Mann: Gewalt ist mit das Schlimmste, was man einem Menschen antun kann.

Ewiges Thema

Steueramt Die Steuern sind ein ewiges Thema, das die Bevölkerung nach wie vor stark beschäftigt. Felix Sager, Leiter des Steueramts St. Gallen, beantwortet aktuelle Fragen. Dem Ausgleichszins kommt eine wichtige Funktion im Hinblick auf eine Gleichbehandlung aller Steuerpflichtigen zu. Das allgemeine Zinsumfeld auf dem Finanzmarkt hat sich auf einem sehr tiefen Niveau eingependelt. Auf den Sparkonten bewegen sich die Zinserträge nur leicht über Null. Je nach der Höhe der Kontostände erheben Banken sogar Negativzinsen.

Seite 3

Digitalisierung

Digitaler Wandel Jeder spricht davon, aber was heisst das eigentlich? Diese neue Serie beleuchtet, wie betroffene Menschen, Branchen, einzelne Unternehmen und Führungskräfte sich der neuen Realität stellen. Es gibt immer noch Unternehmer, die glauben, dass die Digitalisierung nur wenig bis keine grossen Auswirkungen auf ihr Geschäftsmodell haben wird. Diese Einschätzung kann sich schnell als grosser Wettbewerbsnachteil erweisen. Und es werden auch Branchen betroffen sein, die das heute vielleicht noch gar nicht so sehen.

Seite 7



Auch Kinder leiden mit.

ra

Dreister Dieb

Raubüberfälle Ein 17-jähriger Jugendlicher aus Gossau brachte es fertig, am Abend innerhalb einer Viertelstunde vier Raubüberfälle zu verüben. Wie ein gleichaltriger Asylbewerber, der in den gleichen Tagen beim Bahnhof St.Gallen eine sexuelle Belästigung mit Körperverletzung beging, befindet er sich auf freiem Fuss. Schon drei Wochen zuvor wurde der junge Mann bei der Polizei aktenkundig.

Seite 36

Individuelle Lebens- und Wohnqualität

VitaTertia

Jeden 1. Donnerstag im Monat, 19 Uhr

Herzliche Einladung: Abend der offenen Tür

Geführter Rundgang, Apéro und Zeit für Ihre individuellen Fragen.

Haldenstrasse 46, Gossau
www.vitatertia.org

Als Bauingenieur bestens geeignet für das Departement Bau und Volkswirtschaft

Am 19. März ist Ihre Stimme besonders wichtig. Vielen Dank.

Dölf Biasotto
in den Regierungsrat

HEISS-ARMBE WÄSCHESERVICE
WIR BÜGELN IHRE HEMDEN
heissarmee-hasenberg.ch 071 434 61 61

Spurt

4mal Qualitätsbenzin und Preisgünstig in St. Gallen tanken!!

Rorschacherstr. 239
Teufenerstr. 174
Zürcherstr. 505
Langgasse 106

Eduard Waldburger AG
Heizöl- und Benzinimport
Tel. 071 274 30 83
verkauf@waldburger-oel.ch

Wie wäre es... mit richtig gesunden und schönen Zähnen zu fairen Preisen?

Das ganze Spektrum der Zahnheilkunde unter einem Dach inkl. Invisalign/ Kieferorthopädie

Ihr neues Zahnärzte-Team in Gossau
Dr. Boelger+Werner und Kollegen
St. Gallerstr. 211
9200 Gossau
071 383 3553